

**Niederschrift
über die Sitzung des Rates
am 28.04.2016
um 16:20 Uhr bis 19:20 Uhr in Remscheid, Rathaus, 2. Etage, Großer Sitzungssaal**

Anwesend sind:

Oberbürgermeister

Herr Burkhard Mast-Weisz

Ratsmitglieder

Frau Erden Anka-Nachtwein

ab 16:36 Uhr, TOP 5.2

Herr Fritz Beinersdorf

Frau Alexa Bell

Herr Günter Bender

Frau Dr. Stefanie Bluth

Frau Waltraud Bodenstedt

Herr Thomas Brützel

Herr York Edelhoff

Herr Kurt-Peter Friese

Herr Ottmar Gebhardt

Herr Björn Gottschalk

Herr Peter Otto Haarhaus

Herr Mathias Heidtmann

Frau Monika Hein

Herr Heinz Jürgen Heuser

Herr Karl Heinz Humpert

Herr André Hüsgen

Herr Kai Kaltwasser

Herr Thomas Kase

Frau Katharina Elisabeth Keil

Frau Gabriele Kemper-Heibutzki

Herr Markus Kötter

Herr Lothar Krebs

Frau Tanja Kreimendahl

Frau Christine Krupp

Herr Jürgen Kucharczyk

Frau Ilona Kunze-Sill

Herr Klaus Küster

Frau Gabriele Leitzbach

Herr Volker Leitzbach

Herr Wolf Lüttinger

Herr Ernst Otto Mähler

Frau Brigitte Neff-Wetzel

Herr Jens-Peter Nettekoven

Herr Thorsten Michael Pohl

bis 19:13 Uhr, TOP 21.3

Frau Susanne Pütz

Herr Bernd Quinting

Herr David Schichel

bis 19:13 Uhr, TOP 21.3

Frau Beatrice Schlieper

Herr Alexander Schmidt

Herr Norbert Schmitz

Herr Maximilian Siegert

Herr Jochen Siegfried

Herr Lothar Sill

Frau Rosemarie Stippekoehl

Herr Sebastian Thiel

Herr Peter-Edmund Uibel

Frau Jutta Velte
Herr Stefan Wagner
Herr Philipp Wallutat
Herr Ralf Wieber
Herr Sven Wolf

Stadtdirektor

Herr Dr. Christian Henkelmann

Stadtkämmerer

Herr Sven Wiertz

Beigeordnete

Herr Thomas Neuhaus
Frau Barbara Reul-Nocke

von der Verwaltung

Herr Hans-Ulrich Dattner
Herr Robin Denstorff
Frau Silke Eller
Herr Domingo Estrany Dreßler
Herr Thomas Grieger
Herr Lutz Lajewski
Herr Klaus Peter Listner
Frau Sabine Räck
Herr Torsten Seeger
Frau Christel Steylaers
Frau Barbara Wagner
Herr Roland Wagner
Herr Arnd Zimmermann
Herr Michael Zirngiebl

Schriftführer

Herr Michael Müller

Tagesordnung

I. Öffentlich

- | | | |
|-------------|---------|---|
| 1 | | Änderung/Erweiterung der Tagesordnung |
| 2 | | Niederschrift über die Sitzung vom 07.04.2016 |
| 3 | | Einwohnerfragestunde |
| 4 | | Anfragen der Ratsmitglieder gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung |
| 4.1 | 15/2362 | Aktueller Zeitrahmen zu Verfahrensschritten rund um das Thema „Bau des DOC“ und den nötigen Verlagerungen
-u.a. städtebaulicher Vertrag, Sportzentrum Hackenberg, Umzug Grundschule und Feuerwehr sowie Brauchtumsfeste
- Anfrage der W.i.R.-Ratsgruppe |
| 5 | | Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung |
| 5.1 | 15/2230 | Beteiligungsbericht der Stadt Remscheid für das Geschäftsjahr 2014 |
| 5.2 | | Errichtung eines Kinos am Hauptbahnhof |
| 6 | | Schriftl. Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung |
| 7 | | Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung |
| 8 | | Anträge von Ratsmitgliedern, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung |
| 8.1 | 15/2040 | Erstellung eines Sicherheitskonzeptes für Karneval und anderer Großveranstaltungen
- Antrag der Ratsgruppe pro Deutschland |
| 9 | | Anfragen der Ratsmitglieder gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung |
| 9.1 | | Förderung Breitbandausbau
Anfrage von Ratsmitglied Beinersdorf |
| 9.2 | | Uniformierte vor dem Großen Sitzungssaal
Anfrage von Ratsmitglied Pohl |
| 10 | | Benennungen von Ausschussmitgliedern |
| 10.1 | 15/2390 | Neubenennung von stimmberechtigten Mitgliedern im Jugendhilfeausschuss
hier: Vertreter der Arbeitsgemeinschaft Wohlfahrtspflege gem. § 71 Abs.1 Nr. 2 in Verbindung mit § 4 Abs. 2-4 des 1. AG-KJHG NW und § 4 Abs. 2 b der Satzung für das Jugendamt der Stadt Remscheid vom 25.09.2009 |

- | | | |
|---------------|---------|---|
| 11 | | Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen und Dringlichkeitsbeschlüssen gem. § 60 Abs. 1 GO NRW |
| 12 | 15/2295 | Sana-Klinikum Remscheid GmbH
- Gesellschafterbeschluss zur Bestellung von Beiratsmitgliedern |
| 13 | | Berichte aus den städtischen Gesellschaften, Beteiligungen und Mitgliedschaften in Organisationen |
| 14 | 15/2190 | Satzung über die Änderung des Tarifes zur Verwaltungsgebührensatzung der Stadt Remscheid |
| 15 | 15/2232 | 4. Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzeptes der Stadt Remscheid |
| 16 | 15/2279 | Formale Auflösung der rechtlich unselbständigen Hoffmeister-Stiftung |
| 17 | 15/2327 | Zweckverband KDN, Dachverband kommunaler IT-Dienstleister - Änderung der Bestellung von Vertretern in die Verbandsversammlung und in den Verbandsausschuss |
| 18 | 15/2331 | Stadtumbau West – Innenstadt –
Erarbeitung eines Gestaltungsleitfadens für den öffentlichen Raum der Innenstadt Remscheid als Grundlage für die anstehende Konkretisierung und Umsetzung von einzelnen Maßnahmen des Konzepts zur Revitalisierung der Innenstadt
Aufnahme der Maßnahme in das Handlungskonzept und Vergabe der Leistungen |
| 19 | 15/2344 | Stadtumbau West – Innenstadt –
Durchführung eines Planungswettbewerbes zur Umgestaltung des Friedrich-Ebert-Platzes – Rahmenbedingungen des ÖPNV als Wettbewerbsgrundlage |
| 20 | 15/2340 | Stellenplanvermerke "kw 7"
Fortführung des Stellenabbauprozesses im Rahmen der geplanten Altersfluktuation (Ausscheiden der Stelleninhaber/innen wegen Erreichens der Altersgrenze) für den Zeitraum 2016 bis 2020 bzw. 2016 bis 2021 |
| 21 | | Verwaltungsrat der Stadtparkasse Remscheid |
| 21.1 | 15/2347 | Beanstandung der vom Rat der Stadt Remscheid am 07.04.2016 unter dem Tagesordnungspunkt 34.5.3 zu Drucksache Nr. 15/0005 - Stadtparkasse Remscheid - Neuwahl des Verwaltungsrates - vorgenommenen Wahlen |
| 21.2 | 15/2345 | Nachträgliche Prüfung der geheimen Neuwahl des Verwaltungsrats der Stadtparkasse
Anfrage der Ratsgruppe PRO Deutschland vom 11.04.2016 |
| 21.2.1 | 15/2383 | Anfrage Pro Deutschland - Nachträgliche Prüfung der geheimen Neuwahl des Verwaltungsrats der Stadtparkasse (DS 21/2345) |
| 21.3 | 15/2343 | Stadtparkasse Remscheid
- Wahl des Verwaltungsrates |

- | | | |
|-----------|---------|--|
| 22 | 15/2366 | Städtische Besicherung bei Bauvorhaben Dritter für Kindertageseinrichtungen |
| 23 | 15/2360 | Gewährung von Sonderzuschüssen zur Betriebskostenfinanzierung von Kindertageseinrichtungen freier Träger |

II. Nichtöffentlich

- 1** Anfragen der Ratsmitglieder gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung
- 2** Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung
- 3** Schriftliche Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung
- 4** Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung
- 5** Anträge von Ratsmitgliedern, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung
- 6** Anfragen der Ratsmitglieder gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung
- 7** Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen und Dringlichkeitsbeschlüssen gem. § 60 Abs. 1 GO NRW
- 8** Bericht aus den städtischen Gesellschaften, Beteiligungen und Mitgliedschaften in Organisationen
- 9** 15/2294 Sana-Klinikum Remscheid
- Verfahrensanpassungen der Stadt Remscheid bei Entscheidungen der Gesellschafterversammlung

I. Öffentlich

Oberbürgermeister Mast-Weisz eröffnet die Sitzung.

1. Änderung/Erweiterung der Tagesordnung

Abstimmungsergebnis:

Ja 53 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Folgende Punkte werden auf die Tagesordnung genommen:

- | | | |
|---------------|---------|--|
| 10.1 | 15/2390 | Neubenennung von stimmberechtigten Mitgliedern im Jugendhilfeausschuss
hier: Vertreter der Arbeitsgemeinschaft Wohlfahrtspflege gem. § 71 Abs. 1 Nr. 2 in Verbindung mit § 4 Abs. 2-4 des 1. AG-KJHG NW und § 4 Abs. 2 b der Satzung für das Jugendamt der Stadt Remscheid vom 25.09.2009 |
| 21.2.1 | 15/2383 | Anfrage Pro Deutschland - Nachträgliche Prüfung der geheimen Neuwahl des Verwaltungsrats der Stadtparkasse (DS 21/2345) |
| 22 | 15/2366 | Städtische Besicherung bei Bauvorhaben Dritter für Kindertageseinrichtungen |
| 23 | 15/2360 | Gewährung von Sonderzuschüssen zur Betriebskostenfinanzierung von Kindertageseinrichtungen freier Träger |

Auf Antrag von Ratsmitglied Hüsgen wird der TOP 8.1 vertagt.

2. Niederschrift über die Sitzung vom 07.04.2016

Auf Antrag von Ratsmitglied Beinersdorf wird der Punkt vertagt, da die Niederschrift erst seit kurzem vorliegt.

3. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Einwohnerfragen vor.

4. Anfragen der Ratsmitglieder gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung

- 4.1. Aktueller Zeitrahmen zu Verfahrensschritten rund um das Thema „Bau des DOC“ und den nötigen Verlagerungen**
-u.a. städtebaulicher Vertrag, Sportzentrum Hackenberg, Umzug Grundschule und Feuerwehr sowie Brauchtumsfeste
- Anfrage der W.i.R.-Ratsgruppe
Vorlage: 15/2362

Herr Denstorff erläutert, dass keine weiteren Beteiligungsschritte anstehen; als nächstes sei der Satzungsbeschluss zu fassen. Zeitgleich laufen die Erstellung des städtebaulichen Vertrages und das Verfahren zur Einziehung der Wupperstraße.

Der Investor lässt momentan den Bauantrag erarbeiten, der voraussichtlich im Sommer eingereicht wird.

Ratsmitglied Brützel bittet um schriftliche Vorlage der zeitlichen Taktung der einzelnen Vorhaben.

Ratsmitglied Schichel regt die Veranstaltung einer Bürgerversammlung an.

5. Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung

**5.1. Beteiligungsbericht der Stadt Remscheid für das Geschäftsjahr 2014
Vorlage: 15/2230**

Der Rat nimmt Kenntnis.

5.2. Errichtung eines Kinos am Hauptbahnhof

Herr Denstorff unterrichtet den Rat darüber, dass der Grundstückskaufvertrag mit dem Investor kurz vor der Unterzeichnung stehe. Er stellt die geplante Bebauung anhand einer Präsentation vor.

Ratsmitglied Wieber regt eine Dachnutzung als Veranstaltungsfläche an, Ratsmitglied Edelhoff die Realisierung eines Glasvordachs.

Auf Anfrage von Ratsmitglied Nettekoven teilt Oberbürgermeister Mast-Weisz mit, dass die Fertigstellung laut Investor vor Weihnachten 2017 geplant ist.

6. Schriftl. Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung

Oberbürgermeister Mast-Weisz sagt zu, den heute aufgrund technischer Probleme nicht vorgelegten Bericht nachzureichen.

7. Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung

Es liegen keine Vorschläge vor.

8. Anträge von Ratsmitgliedern, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung

**8.1. Erstellung eines Sicherheitskonzeptes für Karneval und anderer Großveranstaltungen
- Antrag der Ratsgruppe pro Deutschland
Vorlage: 15/2040**

Der Punkt wurde vertagt.

9. Anfragen der Ratsmitglieder gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung

**9.1. Förderung Breitbandausbau
Anfrage von Ratsmitglied Beinersdorf**

Ratsmitglied Beinersdorf fragt an, welche Breitbandprojekte 2012 bis 2015 in Remscheid gefördert wurden. Er wünscht Angaben zum jeweiligen Projekt, zur Technologie, zum Ort des Ausbaus, zur Anzahl der Anschlüsse und zum Förderprogramm, Fördersatz und Förderhöhe.

9.2. Uniformierte vor dem Großen Sitzungssaal Anfrage von Ratsmitglied Pohl

Ratsmitglied Pohl möchte wissen, was es mit den Uniformierten vor dem Großen Sitzungssaal auf sich hat.

Oberbürgermeister Mast-Weisz erläutert, dass es sich um Mitarbeiter des Kommunalen Ordnungsdienstes handelt. Die Aufforderung von Ratsmitglied Pohl, deren Anwesenheit zu begründen, weist Oberbürgermeister Mast-Weisz zurück.

Ratsmitglied Pohl verweist auf das Kontrollrecht des Rates.

Ratsmitglied Hüsgen bittet, seinen Protest gegen die Antwort zu Protokoll zu nehmen.

10. Benennungen von Ausschussmitgliedern

10.1. Neubenennung von stimmberechtigten Mitgliedern im Jugendhilfeausschuss

**hier: Vertreter der Arbeitsgemeinschaft Wohlfahrtspflege gem. § 71 Abs.1 Nr. 2 in Verbindung mit § 4 Abs. 2-4 des 1. AG-KJHG NW und § 4 Abs. 2 b der Satzung für das Jugendamt der Stadt Remscheid vom 25.09.2009
Vorlage: 15/2390**

Abstimmungsergebnis:

Ja 53 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Herr Florian Schäfer wird als ständiges stimmberechtigtes Mitglied anstelle von Herrn Arno Matthies für den Rest der 15. Wahlperiode in den Jugendhilfeausschuss gewählt.

11. Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen und Dringlichkeitsbeschlüssen gem. § 60 Abs. 1 GO NRW

Es liegen keine Dringlichkeitsentscheidungen und Dringlichkeitsbeschlüsse vor.

12. Sana-Klinikum Remscheid GmbH - Gesellschafterbeschluss zur Bestellung von Beiratsmitgliedern Vorlage: 15/2295

Abstimmungsergebnis:

Ja 53 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Der Vertreter der Stadt Remscheid in der Gesellschafterversammlung der Sana-Klinikum Remscheid GmbH wird angewiesen, der Bestellung von Herrn Dr. Frank Neveling und Herrn Ulrich Schnell zu Beiratsmitgliedern zuzustimmen.

13. Berichte aus den städtischen Gesellschaften, Beteiligungen und Mitgliedschaften in Organisationen

Es liegen keine Berichte vor.

14. Satzung über die Änderung des Tarifes zur Verwaltungsgebührensatzung der Stadt Remscheid
Vorlage: 15/2190

Abstimmungsergebnis:

Ja 51 Nein 0 Enthaltungen 2

Beschluss:

Die Satzung über die Änderung des Tarifes zur Verwaltungsgebührensatzung der Stadt Remscheid vom 17.12.1976 wird gemäß Anlage 1 beschlossen.

15. 4. Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzeptes der Stadt Remscheid
Vorlage: 15/2232

Ratsmitglied Nettekoven erkundigt sich, inwieweit ein seines Wissens unter dem Schützenplatz Lennep verlaufender Bach betroffen sei; Herr Zirngiebl erläutert, dass es sich um einen Quell- und Drainagekanal handelt der vom Abwasserbeseitigungskonzept nicht betroffen ist.

Abstimmungsergebnis:

Ja 53 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Die 4. Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzeptes wird gemäß Anlage beschlossen.

16. Formale Auflösung der rechtlich unselbständigen Hoffmeister-Stiftung
Vorlage: 15/2279

Abstimmungsergebnis:

Ja 53 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Die formale Auflösung der rechtlich unselbständigen Hoffmeister-Stiftung wird beschlossen. Stiftungsvermögen ist nicht mehr vorhanden. Etwaiges früher vorhandenes Vermögen ist auf die Stadtgemeinde Remscheid übergegangen.

17. Zweckverband KDN, Dachverband kommunaler IT-Dienstleister - Änderung der Bestellung von Vertretern in die Verbandsversammlung und in den Verbandsausschuss
Vorlage: 15/2327

Abstimmungsergebnis:

Ja 53 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

1.) Für die Fortdauer der 15. Wahlperiode werden gemäß § 113 GO NRW

a.) Herr Oberbürgermeister Mast-Weisz und

b.) Herr Lars Fastenrath

als Vertreter

sowie

c.) Herr Lars Fastenrath als Vertreter von a.) und
d.) Herr Thomas Schad als Vertreter von b.)
als stellvertretende Vertreter
der Stadt Remscheid in der Zweckverbandsversammlung des KDN Dachverband kommunaler IT-Dienstleister bestellt.

2.) Für die Fortdauer der 15. Wahlperiode werden gemäß § 113 GO NRW

a.) Herr Lars Fastenrath
als Vertreter

und

b.) Herr Thomas Schad
als stellvertretender Vertreter

der Stadt Remscheid in den Verbandsausschuss des KDN Dachverband kommunaler IT-Dienstleister entsendet.

3.) Für die Fortdauer der 15. Wahlperiode werden gemäß § 113 GO NRW

c.) Herr Lars Fastenrath
als Vertreter

und

d.) Herr Thomas Schad
als stellvertretender Vertreter

der Stadt Remscheid in den Betriebsausschuss der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung „AKDn-sozial“ des KDN Dachverband kommunaler IT-Dienstleister entsendet.

4.) Die Bestellung erfolgt im Einklang mit den organisatorischen Änderungen der Verwaltung rückwirkend ab 01.01.2016. Der bis dahin bestehende Bestellungsbeschluss vom 01.07.2014, zur Drucksache 15/0031 vom 16.06.2014, wird dadurch abgelöst.

**18. Stadtbau West – Innenstadt –
Erarbeitung eines Gestaltungsleitfadens für den öffentlichen Raum der Innenstadt Remscheid als Grundlage für die anstehende Konkretisierung und Umsetzung von einzelnen Maßnahmen des Konzepts zur Revitalisierung der Innenstadt
Aufnahme der Maßnahme in das Handlungskonzept und Vergabe der Leistungen
Vorlage: 15/2331**

Abstimmungsergebnis:

Ja 53 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Für die Gewährleistung einer einheitlichen gestalterischen Umsetzung der Vielzahl einzelner Maßnahmen aus dem Handlungskonzept zur Revitalisierung der Innenstadt Remscheid wird die Erarbeitung eines Gestaltungsleitfadens beschlossen.

Die Erarbeitung des Gestaltungsleitfadens wird als zentraler Baustein in den Maßnahmenkatalog des Handlungskonzepts zur Revitalisierung der Innenstadt aufgenommen.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Erarbeitung des Gestaltungsleitfadens an ein Planungsbüro zu vergeben.

**19. Stadtbau West – Innenstadt –
Durchführung eines Planungswettbewerbes zur Umgestaltung des Friedrich-Ebert-Platzes – Rahmenbedingungen des ÖPNV als Wettbewerbsgrundlage
Vorlage: 15/2344**

Ratsmitglied Brützel möchte wissen, ob ein wie auch immer geartetes Wettbewerbsergebnis der geplanten Verwertung der Bökervilla entgegenstehen könnte. Weiterhin verweist er auf die Diskussion aus dem Jahre 2005; seinerzeit war es unmöglich, Teile des Ebertplatzes als Parkfläche zu nutzen. Er fragt an, was sich seitdem verändert habe, so dass heute ein großer Teil des Platzes anders genutzt werden könne.

Herr Denstorff erläutert, dass der Wettbewerb dazu beitragen soll, den Platz zu attraktivieren und neue Nutzungsmöglichkeiten für die Bökervilla zu ermöglichen; dies werde die Vermarktung erleichtern.

Zu den seinerzeitigen Überlegungen bezüglich des Flächenbedarfs kann er keine Auskunft geben, betont jedoch, dass im jetzigen Planungsprozess die erforderliche Mindestgröße für den Busverkehr mit drei mal acht Busstellplätzen wie in der Vorlage dargestellt ermittelt wurde.

Ratsmitglied Edelhoff regt eine Lösung der verkehrlichen Probleme beim Wendeverkehr Ludwig-/Elberfelder Straße an.

Ratsmitglied Wolf möchte protokolliert wissen, dass es sich hier um den ersten Schritt handelt. Es wird der Grundsatzbeschluss gefasst zu den verkehrlichen Fragen („drei mal acht Busstellplätze“). Vor Beginn des Wettbewerbs werden die weiteren Rahmenbedingungen und Bezirksvertretung und Fachausschüssen diskutiert, damit keine Fragen und Probleme rund um den Platz vergessen werden.

Oberbürgermeister Mast-Weisz versichert auf Nachfrage, dass dies die weitere Vorgehensweise ist.

Oberbürgermeister Mast-Weisz stellt die Beschlussfassung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Energieeffizienz und zur Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Ja 53 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Der Rat der Stadt zieht gem. Ziff. 5.3 der Hauptsatzung der Stadt Remscheid die dem Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss gem. § 41 Abs. 2 GO NRW übertragene Entscheidung (Ziff. 16.2 der Hauptsatzung, Ziffer 1 Nr. 1 der Zuständigkeitsordnung) für den nachfolgenden Beschluss zu wieder an sich.

Die Ausarbeitung „Rahmenbedingungen des ÖPNV für die Umgestaltung des Friedrich-Ebert-Platzes in Remscheid“ wird zur Kenntnis genommen und zur Grundlage für den durchzuführenden Planungswettbewerb zur Umgestaltung des Friedrich-Ebert-Platzes als Arbeitsgrundlage für die Wettbewerbsteilnehmer erhoben.

Das Plangebiet für den Wettbewerb wird erweitert und um die Wilhelm-Schuy-Straße, Steinweg und Bökerspark ergänzt.

- 20. Stellenplanvermerke "kw 7"**
Fortführung des Stellenabbauprozesses im Rahmen der geplanten Altersfluktuation (Ausscheiden der Stelleninhaber/innen wegen Erreichens der Altersgrenze) für den Zeitraum 2016 bis 2020 bzw. 2016 bis 2021
Vorlage: 15/2340

Ratsmitglied Beinersdorf lehnt die Vorlage ab, da die Belastungsgrenze für die Mitarbeiter überschritten werde.

Auf Anregung von Ratsmitglied Velte sollen die zugrunde liegenden Berechnungen im Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss als hierfür zuständigen Fachausschuss beraten werden. Oberbürgermeister Mast-Weisz ist hiermit einverstanden.

Abstimmungsergebnis:

Ja 50 Nein 3 Enthaltungen 0
 (3 Nein: Fraktion Die LINKE)

Beschluss:

1. In Fortführung des Beschlusses vom 24.03.2011 (DS 14/0676) wird dem Erhalt von weiteren 52 Stellen (sh. Anlage Stellenübersicht kw-7-Vermerke 2016 - 2021) und der damit verbundenen Aufhebung der Stellenplanvermerke zugestimmt. Mit den seinerzeit definierten 50 Stellen bleiben somit insgesamt 102 der ursprünglich 371 von der Altersfluktuation 2010-2020 betroffenen Stellen bestehen. Dies entspricht einer Quote von 27,5%.
2. Bezüglich der aus dem Grundsatzbeschluss verbleibenden neun Stellen (weitere 2,4%), für die eine Aufhebung der Stellenplanvermerke vorgenommen werden darf, wird der Oberbürgermeister ermächtigt, die Festlegung zu einem späteren Zeitpunkt nach den aktuellen Erfordernissen vorzunehmen.
3. Die Verwaltung wird ermächtigt, im Einzelfall Verschiebungen von Stellenplanvermerken auf andere Stellen vorzunehmen, sofern diese als gleichwertig einzustufen sind.
4. Eine entsprechende unterjährige Berichterstattung erfolgt seitens der Verwaltung in Form eines Controlling-Berichts zum Jahresende bzw. im Rahmen der Stellenplanvorlage als Anlage des Haushaltsplans.

Oberbürgermeister Mast-Weisz unterbricht die Ratssitzung von 17:25 Uhr bis 17:40 Uhr.

21. Verwaltungsrat der Stadtparkasse Remscheid

**21.1. Beanstandung der vom Rat der Stadt Remscheid am 07.04.2016 unter dem Tagesordnungspunkt 34.5.3 zu Drucksache Nr. 15/0005 - Stadtparkasse Remscheid - Neuwahl des Verwaltungsrates - vorgenommenen Wahlen
Vorlage: 15/2347**

Ratsmitglied Hüsgen gibt bekannt, dass sich seine Ratsgruppe nicht an der Abstimmung zu diesem TOP beteiligen wird.

Abstimmungsergebnis:

Ja 51 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Folgender am 07.04.2016 unter Tagesordnungspunkt 34.5.3 gefasster Beschluss wird aufgehoben:

Für die Dauer der 15. Wahlperiode des Rates werden in den Verwaltungsrat der Stadtparkasse Remscheid gewählt:

Folgende Personen werden als sachkundige Mitglieder in den Verwaltungsrat der Stadtparkasse Remscheid gewählt:

RM Kurt-Peter Friese
RM Peter Otto Haarhaus
RM Jens Nettekoven
RM Rosemarie Stippekoehl
RM Lothar Krebs
RM Sven Wolf
RM York Edelhoff
RM Brigitte Neff-Wetzel
RM André Hüsgen

Folgende Personen werden für die Dienstkräfte der Stadtparkasse in den Verwaltungsrat der Stadtparkasse Remscheid gewählt:

Carola Kohlstedt
Giuseppe Cabibi
Ursula Heners
Elke Ueberholz
Stefan Grote

Folgende Personen werden als Stellvertreter der sachkundigen Mitglieder in den Verwaltungsrat der Stadtparkasse Remscheid gewählt:

RM Ralf Wieber
RM Bernd Quinting
RM Norbert Schmitz
RM Ottmar Gebhardt
RM Thomas Kase
RM Lothar Sill
RM Ilona Kunze-Sill

Fritz Beinersdorf
RM Thorsten Pohl

Folgende Personen werden als Stellvertreter der Dienstkräfte in den Verwaltungsrat der Stadtparkasse Remscheid gewählt:

Kerstin Komm
Markus Schaefer
Christoph Kruse
Christian Schmitz
Torsten van Aken

Zum ersten Stellvertreter des vorsitzenden Mitglieds wird Herr Peter Otto Haarhaus gewählt.

Zum zweiten Stellvertreter des vorsitzenden Mitglieds wird Herr Lothar Krebs gewählt.

**21.2. Nachträgliche Prüfung der geheimen Neuwahl des Verwaltungsrats der Stadtparkasse
Anfrage der Ratsgruppe PRO Deutschland vom 11.04.2016
Vorlage: 15/2345**

**21.2.1. Anfrage Pro Deutschland - Nachträgliche Prüfung der geheimen Neuwahl des Verwaltungsrats der Stadtparkasse (DS 21/2345
Vorlage: 15/2383**

Der Rat nimmt Kenntnis.

**21.3. Stadtparkasse Remscheid
- Wahl des Verwaltungsrates
Vorlage: 15/2343**

Oberbürgermeister Mast-Weisz gibt bekannt, dass von allen zur Wahl stehenden Personen die verbindlichen Selbstauskünfte zur Sachkunde vorliegen.

Wahl der sachkundigen Mitglieder und Dienstkräfte

Oberbürgermeister Mast-Weisz trägt die vorliegenden Wahlvorschläge für die Wahl der sachkundigen Mitglieder und Dienstkräfte vor:

Wahlvorschlag PRO Deutschland (Liste 1):

Unter 1.1 Sachkundiges Mitglied: RM Andre Hüsgen

Gemeinsamer Vorschlag von CDU-Fraktion, SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN, der Fraktion DIE LINKE und der FDP-Ratsgruppe (Liste 2):

1.1 Folgende Personen werden als sachkundige Mitglieder in den Verwaltungsrat der Stadtparkasse Remscheid gewählt:

CDU:

RM Kurt-Peter Friese
RM Peter Otto Haarhaus
RM Jens Nettekoven
RM Rosemarie Stippe Kohl

SPD:

RM Lothar Krebs
RM Sven Wolf
RM York Edelhoff

Die Linke:

RM Brigitte Neff-Wetzel

FDP:

RM Wolf Lüttinger

1.2 Folgende Personen werden für die Dienstkräfte der Stadtparkasse in den Verwaltungsrat der Stadtparkasse Remscheid gewählt:

Carola Kohlstedt
Giuseppe Cabibi
Ursula Heners
Elke Ueberholz
Stefan Grote

Oberbürgermeister Mast-Weisz lässt eine geheime Wahl durchführen.

Auf Liste 1 entfallen 2 Stimmen
Auf Liste 2 entfallen 50 Stimmen
Enthaltungen 1

Wahl der Stellvertreter der sachkundigen Mitglieder und Dienstkräfte

Oberbürgermeister Mast-Weisz trägt die vorliegenden Wahlvorschläge für die Wahl der Stellvertreter der sachkundigen Mitglieder und Dienstkräfte vor:

Wahlvorschlag PRO Deutschland (Liste 1):

Unter 2.1 Stellvertretendes Sachkundiges Mitglied: RM Thorsten Michael Pohl

Gemeinsamer Vorschlag von CDU-Fraktion, SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN, der Fraktion DIE LINKE und der FDP-Ratsgruppe (Liste 2):

2.1 Folgende Personen werden als Stellvertreter der sachkundigen Mitglieder in den Verwaltungsrat der Stadtparkasse Remscheid gewählt:

CDU:

RM Ralf Wieber
RM Bernd Quinting
RM Norbert Schmitz
RM Ottmar Gebhardt

SPD:

RM Thomas Kase
RM Lothar Sill
RM Ilona Kunze-Sill

Die Linke:

RM Fritz Beinersdorf

Bündnis 90/Die Grünen
RM Jutta Velte

2.2 Folgende Personen werden als Stellvertreter der Dienstkräfte in den Verwaltungsrat der Stadtsparkasse Remscheid gewählt:

Kerstin Komm
Markus Schaefer
Christoph Kruse
Christian Schmitz
Torsten van Aken

Oberbürgermeister Mast-Weisz lässt eine geheime Wahl durchführen.

Auf Liste 1 entfallen 2 Stimmen
Auf Liste 2 entfallen 51 Stimmen
Enthaltungen 0

Wahl des ersten Stellvertreters des vorsitzenden Mitglieds

Oberbürgermeister Mast-Weisz trägt vor, dass folgender gemeinsamer Vorschlag von CDU-Fraktion, SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN, der Fraktion DIE LINKE und der FDP-Ratsgruppe vorliegt:

Herr Peter Otto Haarhaus

Daraufhin lässt Oberbürgermeister Mast-Weisz eine geheime Wahl durchführen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 48 Nein 4 Enthaltungen 1

Wahl des zweiten Stellvertreters des vorsitzenden Mitglieds

Oberbürgermeister Mast-Weisz trägt vor, dass folgender gemeinsamer Vorschlag von CDU-Fraktion, SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN, der Fraktion DIE LINKE und der FDP-Ratsgruppe vorliegt:

Herr Lothar Krebs

Daraufhin lässt Oberbürgermeister Mast-Weisz eine geheime Wahl durchführen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 44 Nein 7 Enthaltungen 1

Damit ergeht folgender

Beschluss:

1. Für die Dauer der 15. Wahlperiode des Rates werden in einem Wahlverfahren folgende Mitglieder in den Verwaltungsrat der Stadtsparkasse Remscheid nach den Grundsätzen der Verhältniswahl gewählt:

1.1 weitere sachkundige Mitglieder gemäß § 10 Abs. 2 b) Sparkassengesetz

- a) RM Kurt-Peter Friese
- b) RM Peter Otto Haarhaus
- c) RM Jens Nettekoven
- d) RM Rosemarie Stippe Kohl
- e) RM Lothar Krebs
- f) RM Sven Wolf
- g) RM York Edelhoff
- h) RM Brigitte Neff-Wetzel
- i) RM Wolf Lüttinger

1.2 Dienstkräfte der Stadtparkasse nach § 10 Abs. 2 c) Sparkassengesetz

- a) Carola Kohlstedt
- b) Giuseppe Cabibi
- c) Ursula Heners
- d) Elke Ueberholz
- e) Stefan Grote

2. Für die Dauer der 15. Wahlperiode des Rates werden in einem Wahlverfahren folgende Stellvertreterinnen bzw. Stellvertreter der Mitglieder im Verwaltungsrat der Stadtparkasse Remscheid nach den Grundsätzen der Verhältniswahl gewählt:

2.1 Stellvertreterinnen bzw. Stellvertreter der weiteren sachkundige Mitglieder gemäß § 10 Abs. 2 b) Sparkassengesetz

- a) RM Ralf Wieber
als Stellvertreter(in) für das unter 1.1 a) gewählte Mitglied
- b) RM Bernd Quinting
als Stellvertreter(in) für das unter 1.1 b) gewählte Mitglied
- c) RM Norbert Schmitz
als Stellvertreter(in) für das unter 1.1 c) gewählte Mitglied
- d) RM Ottmar Gebhardt
als Stellvertreter(in) für das unter 1.1 d) gewählte Mitglied
- e) RM Thomas Kase
als Stellvertreter(in) für das unter 1.1 e) gewählte Mitglied

- f) RM Lothar Sill
als Stellvertreter(in) für das unter 1.1 f) gewählte Mitglied
 - g) RM Ilona Kunze-Sill
als Stellvertreter(in) für das unter 1.1 g) gewählte Mitglied
 - h) RM Fritz Beinersdorf
als Stellvertreter(in) für das unter 1.1 h) gewählte Mitglied
 - i) RM Jutta Velte
als Stellvertreter(in) für das unter 1.1 i) gewählte Mitglied
- 2.2 Stellvertreterinnen bzw. Stellvertreter der Dienstkräfte der Stadtparkasse nach § 10 Abs. 2 c) Sparkassengesetz
- a) Kerstin Komm
als Stellvertreter(in) für das unter 1.2 a) gewählte Mitglied
 - b) Markus Schaefer
als Stellvertreter(in) für das unter 1.2 b) gewählte Mitglied
 - c) Christoph Kruse
als Stellvertreter(in) für das unter 1.2 c) gewählte Mitglied
 - d) Christian Schmitz
als Stellvertreter(in) für das unter 1.2 d) gewählte Mitglied
 - e) Torsten van Aken
als Stellvertreter(in) für das unter 1.2 e) gewählte Mitglied
3. Für die Dauer der 15. Wahlperiode des Rates wird in einem Wahlverfahren aus den unter 1.1 gewählten Mitgliedern des Verwaltungsrates folgende erste Stellvertreterin / folgender erster Stellvertreter des vorsitzenden Mitglieds nach den Grundsätzen der Mehrheitswahl gewählt:
Herr Peter Otto Haarhaus
4. Für die Dauer der 15. Wahlperiode des Rates wird in einem Wahlverfahren aus den unter 1.1 gewählten Mitgliedern des Verwaltungsrates folgende zweite Stellvertreterin / folgender zweiter Stellvertreter des vorsitzenden Mitglieds nach den Grundsätzen der Mehrheitswahl gewählt:
Herr Lothar Krebs

22. Städtische Besicherung bei Bauvorhaben Dritter für Kindertageseinrichtungen
Vorlage: 15/2366

Ratsmitglied Beinersdorf kündigt an, dass sich seine Fraktion bei der Abstimmung enthalten werde, da Angaben über Investoren und Betreiber fehlen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 46 Nein 0 Enthaltungen 5
 (3 Enthaltungen: Fraktion Die LINKE)

Beschluss:

1. Die Bestellung von Sicherheiten für die Maßnahme Ausbau von Kindertageseinrichtungen durch Dritte im Rahmen einer Patronatserklärung oder einer vergleichbaren Erklärung wird für die nächsten 4 Jahre genehmigt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, eine generelle Genehmigung für die Bestellung erforderlicher Sicherheiten nach § 87 Abs. 1 GO NRW bei der Bezirksregierung Düsseldorf zu beantragen.

23. Gewährung von Sonderzuschüssen zur Betriebskostenfinanzierung von Kindertageseinrichtungen freier Träger
Vorlage: 15/2360

Abstimmungsergebnis:

Ja 51 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Zur Sicherstellung des Betriebs von Kindertageseinrichtungen werden folgende freiwillige Sonderzuschüsse aus städtischen Mitteln als Abschläge bis zum Abschluss der Verwendungsnachweisverfahren nach dem Kinderbildungsgesetz bewilligt:

Träger	Betrag	Kindergartenjahr
Evangelisch-Freikirchlicher Kindergarten Lüttringhausen e.V.	7.478,23 €	2014/2015
Evangelisch-Freikirchlicher Kindergarten Lüttringhausen e.V.	39.335,18 €	2015/2016
Elterninitiative Villa Kunterbunt e.V.	15.971,28 €	2015/2016
Summe	62.784,69 €	

Die Aufwendungen werden aus Mitteln des Sachkontos
 5317820 – Sonderzuschuss an Freie Träger
 im Produkt 06.01.01 Förderung von Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege
 finanziert.

Oberbürgermeister Mast-Weisz schließt die Sitzung.

Burkhard Mast-Weisz
 Oberbürgermeister

Michael Müller
 Schriftführer